

In Wildon ist Europa jung und mobil

Schülerinnen und Schüler waren die Hauptdarsteller bei der ersten Europäischen Mobilitätswoche in Wildon. Mit ihrem Projekt „Saubere Mobilität“ führten sie die Premiere zum Erfolg. Sicherheit im Straßenverkehr bleibt Thema in der NMS und der Volksschule.

So ein Radparcours hat es in sich – doch kein Problem für die Schülerinnen und Schüler der Neuen Mittelschule Wildon, die bei der Europäischen Mobilitätswoche mit der Mobilien Radfahrerschule Easy Drivers trainierten. Auto, Rad und Umwelt – darüber gab es Workshops mit Anna Maria Maul vom Klimabündnis Österreich.

„Mit dieser Europäischen Mobilitätswoche erfüllte die Gemeinde Wildon, was das bereits laufende Radverkehrskonzept zwingend fordert: Bewusstseinsbildung und Motivation, kürzere Wege mit dem Rad zurückzulegen“, sagt ProjektWildon-GR Rosemarie Schauer, die als Radverkehrsbeauftragte diese Woche initiierte. Erfreulich, dass die NMS und die Volksschule gemeinsam mit der Gemeinde weitere Aktivitäten für Sicherheit im Straßenverkehr und sanfte Mobilität planen.



Oben: Start bei der Neuen Mittelschule Wildon mit Direktor Walter Kölli.
Unten: Spannende Radparcours mit dem Easy Drivers-Team. Fotos: Schauer, NMS

